

23. Kleiner Bembel Frankfurt - Degen 18.01.2015

28.01.2015

Erfolgreicher Auftakt für die zweite Hälfte der Turniersaison 2014/2015 bei den B-Jugend Degendamen des TV Wetzlar

Beim 23. Frankfurter Kleinen Bembel, fochten sich unsere Degendamen unter die ersten 10 und belegten erfolgreich den zweiten Rang. Es ist das erste Qualifikationsturnier für die hessische Rangliste.

In der Altersklasse des Jahrgangs 2001 wurde Pauline Loh Zweite. Bereits in der Vorrunde setzte sie klare Zeichen in dem sie eine Punktequote von 83% erreichte. Von sieben Runden, bestimmte sie 5 für sich und signalisierte ihren Gegnerinnen für die Direktausscheidung, dass mit ihr zu rechnen ist.

Im weiteren Turnierverlauf hielt Pauline Loh auch mental diesem Erwartungsdruck stand, bestimmte klar die Finalrunden mit 10:9 Treffern gegen Alexandra Hösel (Mannheimer FC) im Viertelfinale und mit 10:5 gegen Camila Chacon aus Frankreich, der späteren Rangdritten, im Halbfinale. Erst die Heidenheimerin Carolin Teuber, stoppte Pauline Loh mit 10:8 und verwies sie auf den zweiten Platz.

Die Wetzlarerin Elina Schütz, in der Vorrunde nicht geringer erfolgreich mit 4 Siegen in 7 Runden, konnte sich leider im Viertelfinale gegen die spätere Rangdritte Camila Chacon nicht durchsetzen und unterlag mit 6:10 Punkten. Sie kam unter die ersten 10 von 21 Fechterinnen auf Platz 8.

Die dritte Fechterin des TV Wetzlar, Lara Ebeid, wurde ebenfalls in ihrer Altersklasse des Jahrgangs 2002 Zweite. Mit einem guten Vorrundenergebnis von 4 gewonnenen Gefechten in 6 Begegnungen, stand Lara Ebeid ebenfalls als Favoritin für die ersten Ränge auf der Planche. Die Domstädterin durchlief das Viertelfinale, setzte sich gegen Lea Stiehl vom Heidelberger FC mit 10:7 Punkten durch, setzte im Halbfinale klare Akzente mit 10:8 Treffern gegen die spätere Rangdritte Alessia Mirela DeAngelis vom Frankfurter TV und kam im Finale mit 9:10 Punkten gegen Franziska Geist (TSV Neu-Ulm auf den zweiten Platz. Insgesamt standen in dieser Turnierrunde 20 Wettkämpferinnen auf der Planche.

Foto Privat: v.l.: Lara Ebeid (2), Pauline Loh (2), Elina Schütz (8)



Bundesranglistenturnier A-Jugend im Säbelfechten in Mülheim/Ruhr 07.02.2015

14.02.2015

Larissa Eifler qualifiziert sich für die Europameisterschaften in Maribor

Säbelfechterin Larissa Eifler gewinnt in überragender Bestform das A-Jugend Bundesranglistenturnier in Mülheim an der Ruhr und qualifiziert sich für die Europameisterschaften der Kadetten, die bereits in 2 Wochen im slowenischen Maribor stattfinden werden.

Die Domstädterin, die bereits letztes Jahr als Siegerin aus diesem Wettkampf hervorging, wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und gewann alle ihre Gefechte mit deutlichem Abstand. Das Finalgefecht gegen Anna-Lena Bürkert aus Künzelsau, die zuvor im Halbfinale Larissas Cousine, Kira Eifler aus Tauberbischofsheim besiegt hatte, war eine einseitige Partie.

Die Fechterin von Bundestrainer Shturbabin betreut, hatte von Beginn an keine Chance, fand kein Mittel gegen die stark aufrechtende Athletin vom TV Wetzlar und konnte nur 7 Gegentreffer setzen und verlor mit 15 zu 7 gegen die in Alsfeld lebende Sportlerin.

74 Teilnehmerinnen aus Holland, Belgien und Deutschland hatten sich zum letzten Härtetest vor der Europameisterschaft in Mülheim eingefunden. Direkt nach dem Turnier nominierte der Bundestrainer Valentina Volkmann aus Eislingen, Laura Hirn aus Künzelsau und Kira und Larissa Eifler für die EM.

Letztes Jahr in Jerusalem konnte Larissa bei ihrer ersten EM als beste Deutsche den zwölften Platz erzielen. Und so hat sie sich in diesem Jahr zum Ziel gesetzt, wieder in Reichweite dieser Platzierung zu gelangen.

Bereits eine Woche nach der EM geht es für die deutschen Nachwuchsfechterinnen zum nächsten Junioren-Weltcup ins italienische Udine.

Dort wird sich dann entscheiden, wer Deutschland bei der WM in Usbekistan vertreten wird. Larissa hofft, auch bei diesem Highlight als eine von drei deutschen Säbelfechterinnen an den Start gehen zu können.

Natürlich waren vom TV Wetzlar noch weitere Fechterinnen und Fechter am Start. Bei den Fechtern konnte Adrian Polzer bis ins Viertelfinale vordringen und scheiterte erst hier unglücklich an dem Fechter Lars Köck aus Weilheim. Adrian hatte bis Mitte des Gefechts noch 8 zu 4 geführt, hatte dann aber einige unkonzentrierte Aktionen, die ihm den Sieg kosteten. Der 7. Platz unter 104 Teilnehmern war aber letztendlich ein tolles Ergebnis für ihn und den Verein. Tom Holz schied bereits im Achtelfinale aus. Er kam im Endklassement auf den 11. Rang.

Bei den Damen waren hinter Larissa Eifler die Vereinskameradinnen Caroline Jung mit Platz 26 die zweitbeste Fechterin vom TV Wetzlar, Lioba Trunk auf Rang 36 und Angelina Staudte Rang 54. Insgesamt starteten 74 Athletinnen in die Vorrunde, von denen sich wiederum 64 für die Endausscheidung qualifizieren konnten.

Foto: 2. v.l. Larissa Eifler, TV Wetzlar



Turnierreifeprüfung des Hessischen Fechterverbandes in Alsfeld am 01.02.2015

13.02.2015

Stolz halten sechs Nachwuchsfechterinnen und –fechter des TV Wetzlar ihre Fechtpässe in den Händen, nachdem sie erfolgreich die Turnierreifeprüfung des Hessischen Fechtverbandes bestanden. Somit erhalten sie die offizielle Erlaubnis zur Teilnahme an Fechtturnieren und sind bereit für die Fechtsaison 2015.

Nach der Begrüßung und kurzen Einweisung durch die Prüfer des Hessischen Fechtverbandes, wurden die zukünftigen Fechterinnen und Fechter in kleine Gruppen aufgeteilt. Nun galt es! Begonnen wurde mit der Theorie. Die Frage wurde vorgelesen. Wer es wusste meldete sich, wer dran kam und die Frage richtig beantwortete, näherte sich mit kleinen Schritten dem Prüfungsabschluss. Neben Allgemeinen, wurden Fragen zur Ausrüstung, zum Regelwerk und zum Gefechtsablauf gestellt. Nach der Theorie kam die Praxis. Hier war noch einmal volle Konzentration gefordert. Nicht nur die richtige Fechtstellung, auch Schritt-vor-Ausfall oder Schritt-Sprung-vor-Ausfall sollte beherrscht werden. Finte-Umgehung, Parade-Riposte sowie ein Scheingefecht holte die letzten Reserven der jungen Prüflinge hervor.

Die intensive und erfolgreiche Trainingsarbeit der Trainer Peter Eifler und Daniel Zahner mit dem Team der Jugendtrainer, trug mit dem anschließenden Erfolg ihrer Fechtschüler Früchte.

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in den zukünftigen Turnieren!

Foto privat: von rechts Azra Diravaci, Yusuf Yildiz, Oskar Lehmann, Sophie Schoch, Leander und Johanna Stricker



Bronze für Nicole Löll - Int. Hessische Senioren-Einzelmeisterschaften Kassel 07/08.02.2015

14.02.2015

Nicole Löll vom TV Wetzlar errang bei den internationalen hessischen Seniorenmeisterschaften in Kassel im Säbelfechten die Bronzemedaille.

Nicole Löll, durch ihren Sohn zum Fechtsport gekommen, trainiert nun seit mehr als einem Jahr. Im Sommer 2014 errang sie die Fechtreifeprüfung und stellte sich nun in ihrem ersten Qualifikationsturnier in der Altersklasse 40 (AK I) dem Wettkampf. Mit einem Achtungserfolg der routinierten Fechtathleten aufmerksam werden ließ, gelang es der Domstädterin sich gegen die Konkurrenz durchzusetzen und auf das Siegespodest zu kommen.

In der Vorrunde noch zurückhaltend, war die Trefferquote der Newcomerin aus Wetzlar im Vergleich zur Konkurrenz bescheiden. Sie steigerte sich aber von Runde zu Runde und am Ende gelang ihr ein entscheidender Sieg zur Qualifikation ins Finale.

Mit 10:8 setzte sich die Domstädterin gegen Alexandra Arendts (TSV Grünwald) durch und wurde erst von der späteren Turnierzweiten, Gunilla Graudins vom MTV Mainz mit 4:10 Treffern aufgehalten. Den ersten Platz errang Hilke Kollmetz (HFC Lübeck) mit 10:2 Treffern gegen Gunilla Graudins.

So schreibt eine der besten Seniorenfechterinnen und mehrfache Erstplatzierte in der Altersklasse 50 im Säbelfechten, Birgit Noll (TSV Ansbach) über die Domstädterin: „Ausgezahlt hat sich das Training bei Peter Eifler, einem der besten Säbeltrainer Deutschlands. Ihr Stil kann sich dann auch gleich mit dynamischen und gezielten Angriffen sehen lassen.“ Nicole Löll träumt davon einmal ein Turnier zu gewinnen, mit dem einen Ziel „besser zu werden“. Nun, sie scheint auf dem besten Weg zu sein. Da kann man nur noch sagen: „Weiter so!“

Mit Martin Zieher war ein weiterer Fechter des TV Wetzlar in Kassel. Bereits zum dritten mal auf dem internationalen Seniorenturnier, konnte er eine leichte Steigerung zu den Vorjahresergebnissen erreichen. Für die Endausscheidung qualifiziert, begann die Finalrunde mit einem 10:9 gegen Werner Lauer vom FC Leipzig erfolgversprechend. Die Gegnerzuteilung erbrachte dann eine Begegnung mit dem späteren Turnierdritten, Leonid Dermitchev (FC Kassel), gegen den der Wetzlarer mit 4:10 Treffern unterlag. Den ersten Platz errang Gerald Hinz vom Elmshorner MTV. 220 Fechtathleten darunter nahezu 40 Säbel- und 130 Degenfechter und -fechterinnen in den Altersklassen 40 bis 70 Jahren maßen sich im Wettkampf.



Larissa gewinnt Silber - European Junior/Cadet Championship 2015 Maribor, Slovenia

25.02.2015

Maribor, 24.02.2015

Larissa Eifler erreicht Rang 2 unter 63 internationalen Athletinnen.

siehe Artikel und Ergebnislisten (Auszug) - auf das Foto klicken (PDF-Dokument)

[Ergebnisliste Maribor 2015](#)



TV Wetzlar ehrt seine Besten - Wahl zum Sportler des Jahres 2014

25.02.2015

Larissa Eifler zum dritten Mal in Folge zur Sportlerin des Jahres geehrt.

Siehe Wetzlarer Neue Zeitung vom 24.02.2015 (PDF)

Vizeeuropameisterin Larissa Eifler erreicht Achtelfinale

16.04.2015

Vizeeuropameisterin Larissa Eifler erreicht Achtelfinale bei A-Jugend Weltmeisterschaft im Säbelfechten

Im Usbekischen Tashkent durfte die Wetzlarer Fechterin Larissa Eifler am Gründonnerstag den Deutschen Fechterbund bei der A-Jugend Fecht-WM im Damensäbel vertreten.

Neben Larissa Eifler starteten mit Kira Eifler vom FC Tauberbischofsheim und Valentina Volkmann von der TSG Eislingen zwei weitere deutsche Fechterinnen in den Wettbewerb. Nach der Vorrunde auf 21. platziert konnte die Wetzlarerin das erste Direktausscheidungsgefecht gegen die Mexikanerin Valdez Andrade mit 15:5 deutlich für sich entscheiden und hielt sich auch im zweiten Gefecht gegen Borpbale Papp (Ungarn) mit 15:8 schadlos. Im Achtelfinale traf sie auf die Europameisterschaftsdritte, die Russin Evgenia Podpaskova. Nach missglücktem Start ins Gefecht und einer 4:8 Rücklage gelang ihr zwar das Gefecht zu drehen, ging vorübergehend mit 11:10 in Führung, unterlag ihrer Gegnerin am Ende jedoch mit unglücklichen 12:15 Treffern. Im Endclasssement belegte sie den 16. Platz und war damit, wie bereits bei der Europameisterschaft, die erfolgreichste Deutsche Säbelfechterin des Wettbewerbs

[Larissa Eifler im Achtelfinale- DFB Artikel](#)

Weitere Nationale Erfolge für die Junioren

19.05.2015

Die Säbelfechterin Larissa Eifler vom TV Wetzlar kann einen weiteren nationalen Erfolg verbuchen.

Beim Junioren-Bunderranglistenturnier in Dortmund hat sich die amtierende Deutsche Juniorenmeisterin gegen die versammelte deutsche Spitze durchgesetzt und das Finalgefecht deutlich mit 15 zu 9 gegen Lisa Gette vom Fechtclub Künzelsau gewonnen. Im Halbfinale eliminierte sie mit einem 15 zu 11 Sieg die Führende der Deutschen Rangliste, Valentina Volkmann von der TSG Eislingen. Bereits nach den Vorrundenkämpfen setzte sich das Wetzlarer Ausnahmetalent mit nur 8 Gegentreffern in 6 Gefechten an die Spitze des Teilnehmerfeldes von 64 Fechterinnen. In der Direktausscheidung der besten 32 Teilnehmerinnen konnte keine ihrer Gegnerinnen mit Ausnahme von Valentina Volkmann mehr als 10 Treffer gegen sie setzen.

Mit diesem bravourösen Sieg untermauert das Wetzlarer Ausnahmetalent ihre Vormachtstellung in der Juniorenklasse der deutschen Säbelfechterinnen.

Ihr Vereinskamerad Tom Holz belegte bei der männlichen Konkurrenz den 31. Platz unter 74 Startern und war damit bester hessischer Fechter.

Link zum Artikel auf der DFB Seite

[Zu den Ergebnissen](#)



Jonas Wagner belegt 9. Rang bei Deutscher Jugendmeisterschaft

15.06.2015

Bei der Deutschen B-Jugendmeisterschaft im Säbelfechten im schwäbischen Künzelsau belegten die Wetzlarer Nachwuchsfechter Plätze im vorderen Mittelfeld und schlugen sich achtbar. Hervorzuheben ist der 9. Platz von Jonas Wagner, der um Haaresbreite das Viertelfinale im Jahrgang 2002 verpasste. Sein Vereinskamerad Christian Büger belegte unter den 40 Teilnehmern den 16. Rang. Im Jahrgang 2001 kamen Jakob Riegert auf den 13. und Hannes Stiegelmeier auf den 16. Platz. In der weiblichen Konkurrenz war mit Charlotte Heubel nur eine Wetzlarer Fechterin am Start. Sie und ihr Trainer waren mit dem 28. Platz im Endklassement nicht ganz zufrieden. Beim Länderpokal kam das Wetzlarer Nachwuchsteam mit Büger, Wagner, Riegert und Stiegelmeier unter 14 Mannschaften auf einen guten 7. Platz.

Ergebnisse



Larissa Eifler siegt in Gießen

30.06.2015

Beim hessischen Ranglistenturnier in Gießen siegte Säbelfechterin Larissa Eifler vom TV Wetzlar. Sie bezwang im Finale die Alsfelderin Marie Turvold klar und deutlich mit 15 zu 1 Treffern. Auf dem dritten Platz landete Caro Jung vom TVW, die sich im Halbfinale ihrer Vereinskameradin Larissa mit 5 zu 15 Treffern beugen musste. Die weiteren Wetzlarer Teilnehmerinnen waren Lena Heinrich, Angelina Staudte und Teresa Hammer. Sie belegten die Ränge 8, 9 und 10. Im Herrensäbelwettbewerb verpassten die Wetzlarer Fechter Adrian Polzer, Tom Holz und Marnix Drijhfout eine Podestplatzplatzierung. Sie verloren jeweils ihr Viertelfinalgefecht und belegten im Endklassement die Plätze 5, 6 und 7. Der vierte Wetzlarer Säbelfechter Norman Zieher musste sich mit dem 15. Platz zufrieden geben.

Caroline Jung und Adrian Polzer Hessische Juniorenmeister

14.09.2015

Bei den hessischen Juniorenmeisterschaften im Säbelfechten in Alsfeld gewannen die Fechterinnen und Fechter vom TV Wetzlar sowohl die Titel in den Einzelwettbewerben als auch bei den Teamkämpfen. In der Damenkonkurrenz gewann Caroline Jung vor einer Fechterin vom TV Alsfeld und bei den Herren siegte in einem reinen Wetzlarer Finalgefecht Adrian Polzer knapp gegen Tom Holz. Mit Malte Mai gewann ein weiterer Wetzlarer Fechter die Bronzemedaille. Teresa Hammer, Angelina Menge, Lioba Trunk, Hannes Stiegelmaier, Jakob Riegert und Norman Zieher vom TVW waren alle bis ins Viertelfinale vorgedrungen, verloren aber ihre Gefechte. Im Mannschaftswettbewerb konnten die Mädchen vom TV Wetzlar trotz des verletzungsbedingten Ausfalls von Larissa Eifler den Finalkampf gegen die Fechterinnen aus Alsfeld gewinnen. Bei den Herren wurde der TVW konkurrenzlos Hessenmeister.

Marc Neuhäuser siegt beim Pokalturnier

21.09.2015

Marc Neuhäuser, der im Sommer vom MTV Mainz zum TV Wetzlar gewechselt ist, hat mit dem Säbel beim Pokalturnier in Quernheim den Schülerwettbewerb für sich entscheiden können. Bereits in der Vorrunde bewies Marc, dass er in seinem Alter zu den besten Nachwuchsfechtern Deutschlands zählt und gewann alle seine Gefechte. Im Halbfinale besiegte er Carsten Engelhardt vom TV Oelde deutlich mit 10 zu 3 Treffern und im Finale stand er wie im letzten Jahr dem Fechter Marvin Schraven aus Solingen gegenüber. Zu Beginn des Finalekampfes war das Gefecht ausgeglichen, doch Mitte des Gefechts konnte sich Marc absetzen und am Ende mit 4 Treffern Vorsprung gewinnen. Marc war der einzige Wetzlarer Teilnehmer bei diesem Turnier, doch am kommenden Wochenende geht es für ein dutzend Fechterinnen und Fechter vom TVW zum Pokalturnier nach Mülheim an der Ruhr.



Marc Neuhäuser Pokalsieger

6 Podestplätze für Wetzlarer Fechter in Mülheim

28.09.2015

Mit 6 Podestplätzen kehrten die Wetzlarer Fechterinnen und Fechter überaus erfolgreich vom Ranglistenturnier aus Mülheim an der Ruhr zurück. 1 x Gold, 1 x Silber und 4 x Bronze war die Ausbeute der Wetzlarer Musketiere. Adrian Polzer, der erst vor 2 Wochen hessischer Juniorenmeister geworden war, konnte sich auch in Mülheim in der Klasse U20 behaupten und gewann den spannenden Finalkampf gegen Hülshörster vom OFC Bonn mit 15 zu 12 Treffern. Dritter wurde Tom Holz vom TVW, der im Halbfinale das Nachsehen gegen den Fechter aus Bonn hatte. Die Silbermedaille in der jüngsten Schülergruppe holte sich der Wetzlarer Niklas Nöll. Er musste im Finale einem Fechter aus Nürnberg den Vortritt lassen. Coco Marx wurde bei den Schülerinnen im Jahrgang 2005 Dritte und Mick Holz und Marc Neuhäuser wurden gemeinsam im ältesten Schülerjahrgang Dritter, da der dritte Platz nicht ausgefochten wird. Sophie Schoch und Xenia Beermann belegten in ihren Altersklassen den 7. und 8. Rang. Oskar Lehmann und Charlotte Heubel verpassten die Finalrunde der besten acht und schieden im Achtelfinale aus.

Ergebnisse Ranglistenturnier in Mülheim



links der zweitplatzierte Niklas Löll vom TVW

6. Platz für Säbelfechterin Larissa Eifler in Meylan

18.10.2015

Im französischen Meylan bestritt die Säbelfechterin Larissa Eifler ihren ersten Wettkampf der Saison, den sie mit Platz 6. im Endklassement unter über 100 Teilnehmerinnen aus 9 Nationen abschloss. Bis zum Viertelfinale hatte die Wetzlarer Säbelspezialistin bei diesem internationalen A-Jugendturnier eine makellose Bilanz aufzuweisen. Im Viertelfinale traf sie jedoch auf Caitlin Maxwell aus London, die Führende in der europäischen Rangliste ist. Larissa fand zu spät in den Kampf und musste sich letztendlich mit 15 zu 13 Treffern geschlagen geben. Bereits kommendes Wochenende bestreitet sie ihren nächsten internationalen Wettkampf. Sie reist Mitte der Woche ins polnische Sosnowiec und nimmt am ersten Junioren-Weltcupturnier der Saison teil.



Sprung nach vorne

28.10.2015

Einen guten Sprung nach vorne haben die deutschen Säbel-Juniorinnen im Mannschaftsentscheid beim Weltcup im polnischen Sosnowiec gemacht. Erst gegen Frankreich mussten sich die Tauberbischofsheimerin Kira Eifler, Larissa Eifler (TV Wetzlar), Valentina Volkmann und Ann-Sophie Kindler (beide Eislingen) mit 35:45 geschlagen geben. Es folgte ein 45:37-Sieg über Mexiko und eine anschließende 37:45-Niederlage gegen Ungarn. Damit focht sich die deutsche Equipe nach einem elften Platz im Vorjahr diesmal auf einen guten sechsten Rang.

[Fechten Tauberbischofsheim](#)



Larissa Eifler erstmalig für Nationalteam nominiert

28.10.2015

Die Säbelfechterin Larissa Eifler vom TV Wetzlar wird erstmals in das Nationalteam des Deutschen Fechter-Bundes berufen. Mit ihrer Nominierung leitet der verantwortliche Cheftrainer Vilmos Szabo den Umbau der deutschen Nationalmannschaft der Säbelfechterinnen ein, mit dem Fokus, bis Tokio 2020 ein neues starkes und leistungsbereites Damensäbel-Team aufzubauen. Für die 16jährige Larissa Eifler, die erst am vergangenen Wochenende mit der Junioren Nationalmannschaft beim Team-Weltcup im polnischen Kattowitz den 7. Platz und im Einzelwettbewerb unter 120 Teilnehmerinnen den 30. Rang belegte, ist die Nominierung eine Bestätigung ihrer starken Leistungen der letzten Saison, in der sie Vize-Europameisterin bei der A-Jugend Konkurrenz und Deutsche Juniorenmeisterin wurde. Die am Montagmorgen erst aus Polen vom Wettkampf zurückgekehrte Leistungssportlerin muss nun bereits am Donnerstag wieder ins französische Orleans reisen, wo sie erstmals in ihrer noch jungen Fechtkarriere sowohl im Einzel- als auch im Mannschaftswettbewerb bei einem Aktiven-Weltcupturnier an den Start geht. Mit ihr in der Mannschaft werden 2 Fechterinnen aus Dormagen und eine Fechterin aus Eislingen um Punkte für die Weltrangliste fechten. Insgesamt sind fast 200 Säbelfechterinnen aus mehr als 30 Nationen für diesen Weltcup gemeldet. Bereits 2 Wochen später geht es für Larissa Eifler zum nächsten Junioren-Weltcup nach Sofia.



das deutsche Junioren-Team mit Larissa Eifler (unten links)

Larissa Eifler beste Deutsche in Sofia

16.11.2015

Säbelfechterin Larissa Larissa hat beim Junioren-Weltcup in Sofia als beste deutsche Fechterin mit dem 11. Platz ihr bisher bestes Ergebnis bei einem Weltcup-Turnier erzielt. Sie hat damit die Führung auf der deutschen Juniorenrangliste übernommen und einen großen Schritt hin zur Qualifikation für die Junioren-EM und WM gemacht. Am kommenden Wochenende steht nun die Deutsche Juniorenmeisterschaft in Nürnberg an, bei der Larissa ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen will. Auf alle Fälle möchte sie am Ende des Wettkampfes auf dem Podest stehen, denn es ist die letzte Möglichkeit für sie, in diesem Jahr eine Medaille bei einer DM zu holen. Bisher hat sie in diesem Jahr noch keine Medaille bei nationalen Titelkämpfen gewinnen können. Bei der Deutschen A-Jugendmeisterschaft glänzte sie durch Abwesenheit. Sie lag mit Grippe und hohem Fieber im Bett. Bei der DM der Erwachsenen war im Viertelfinale Endstation. Sie unterlag der späteren Deutschen Meisterin Anna Limbach aus Dormagen. Mit Tom Holz und Adrian Polzer gehen auch 2 Säbelfechter vom TV Wetzlar bei den Titelkämpfen in Nürnberg an den Start.

Marc Neuhäuser gewinnt Turnier in Tritttau

17.11.2015

Der Nachwuchsfechter Marc Neuhäuser vom TV Wetzlar gewinnt das Trittauer Säbelturnier in der Schülerklasse. Tritttau liegt etwa 30 Kilometer östlich von Hamburg.

Im Finalgefecht traf er wie in Quernheim auf Marvin Schraven aus Solingen, den er nach verschlafenem Start und 3:6 Rückstand noch mit 10:7 bezwingen konnte. Zuvor hat er beide Vorrunden ohne Niederlage absolviert und im Halbfinale John Schüler vom ETV Hamburg mit 10:1 besiegen können.

Larissa Eifler erneut Deutsche Meisterin

23.11.2015

Larissa Eifler vom TV Wetzlar ist ihrer Favoritenrolle bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften in Nürnberg gerecht geworden und konnte ihren DM-Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Im Finale stand ihr die Ranglistenzweite Ann-Sophie Kindler aus Eislingen gegenüber, die 2012 und 2013 die Juniorenmeisterschaft gewinnen konnte. Das Finalgefecht zwischen Larissa und der drei Jahre älteren

Fechterin von der TSG Eislingen versprach „Spannung pur“. Larissa ergriff sofort die Initiative in dem Gefecht und ging während des Kampfes mit 4 zu 1 und 12 zu 8 Treffern in Führung, doch Kindler konnte sich immer wieder herankämpfen und eröffnete sich mit dem 13:13 sogar die Chance zum 3. Titelgewinn. Doch Larissa ließ sich nicht aus der Ruhe bringen, behielt die Nerven und setzte die letzten beiden entscheidenden Treffer zum 15 zu 13. Auf ihren Wettkampftag zurückblickend, meint sie: „Ich hatte hier einen tollen Turniertag, habe kein Gefecht verloren und bin sehr zufrieden. Mein Ziel war eine Medaille zu gewinnen, dass es am Ende der Titel war, ist natürlich super!“ Mit diesem Sieg hat Larissa ihre Führung auf der deutschen Juniorenrangliste weiter ausgebaut und führt nun mit deutlichem Vorsprung vor Kindler und Lea Krüger aus Dormagen, die zusammen mit Kira Eifler aus TBB den 3. Platz in Nürnberg belegte. Bei den Herren ging Tom Holz vom TV Wetzlar an den Start.

Er war mit Platz 29. unter 78 Teilnehmern der beste hessische Fechter. Mit etwas Glück hätte er sich auch noch weiter vorn platzieren können, doch er unterlag dem Fechter Lars Köck aus Nürnberg denkbar knapp mit 14 zu 15 Treffern.



3 TVW Fechter auf Podium in Tauberbsichofsheim

30.11.2015

Beim Pokalturnier für die 10 bis 12jährigen in Tauberbsichofsheim nahmen mit Mick Holz, Leander Stricker, Marc Neuhäuser und Niklas Löll vier Nachwuchstalente vom TV Wetzlar teil. Im Jahrgang 2004 erreichten sowohl Mick Holz als auch Marc Neuhäuser das Halbfinale. Marc gewann sein Halbfinalgefecht gegen Yannik Lorschiedter aus Nürnberg und zog ins Finale ein. Mick Holz verlor seinen Kampf gegen Andrej Funk aus TBB und wurde Dritter. Und auch Marc fand kein Mittel gegen den Fechter aus Tauberbsichofsheim, verlor das Gefecht und wurde Zweiter. Im Jahrgang 2005 ging Leander Stricker an den Start. Er zeigte in seinen Vorrundenkämpfen ebenfalls gute Leistungen und qualifizierte sich für das Viertelfinale, welches er 10 zu 9 gewinnen konnte. Leider unterlief beim Eintragen des Gefechtes dem Kampfrichter ein Fehler und er trug das Ergebnis falsch ein, was leider alle Beteiligten erst nach Ablauf der Einspruchsfrist feststellten. Somit musste sich Leander mit dem 5. Platz begnügen. Im Jahrgang 2006, dem jüngsten Schülerjahrgang, konnte Niklas Löll an seine guten Leistungen aus Mülheim anknüpfen. Er stand zwar dieses Mal nicht im Finale, konnte sich aber bis ins Halbfinale vorkämpfen, welches er unglücklich verlor, aber am Ende mit dem 3. Rang glücklich und zufrieden war.



Marc Neuhäuser auf dem 2. Platz und Mick Holz (rechts) auf dem dritten Platz beim VS-Cup in TBB

Training in den Weihnachtsferien

21.12.2015

Wir beginnen im neuen Jahr mit dem Training am:

06.01.2016 von 17:00 bis 20:00 und am

08.01.2016 von 17:00 bis 20:00

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünscht
die Abteilungsleitung und Trainer

Larissa Eifler erneut für EM und WM qualifiziert

16.12.2015

Larissa Eifler vom TV Wetzlar hat beim internationalen Fechtturnier für Säbelfechterinnen in Eislingen mit Platz sechs überzeugt. Die 16-jährige Vize Europameisterin der Kadettinnen zählte vorab zu den Favoritinnen des mit exakt 220 Fechterinnen stark besetzten Qualifikationsturnieres. Bei diesem weltweit größten Turnier in dieser Altersklasse waren allein über 30 Fechterinnen aus Amerika angereist und es wurde insgesamt auf sehr hohem Niveau gefochten. Larissa Eifler kämpfte sich als einzige deutsche Teilnehmerin bis ins Viertelfinale vor. Doch Liza Pusztai aus Ungarn verhinderte mit ihrem 15:13-Sieg gegen die 16-jährige aus Wetzlar deren Einzug in das Halbfinale. Der Gesamtsieg ging in Eislingen an die Russin Alina Mikhailova, die im Finale Esther Bentolila aus den USA knapp mit 15:14 besiegte. Mit diesem 6. Rang hat sich die Wetzlarer Ausnahmeathletin zum dritten Mal in Folge für die EM und WM der Kadetten (U17) qualifiziert. Ihr nächstes Ziel ist es nun, auch die Qualifikation zur EM und WM der Junioren (U20) zu schaffen. Dies entscheidet sich Anfang des Jahres bei den Weltcupturnieren im französischen Dourdan und im italienischen Udine.